QUARTIERSMANAGEMENT
RICHARDPLATZ SÜD

Projektvorstellung

2013

Gewaltprävention Droryplatz

„Förderung und Ausbau der gewaltpräventiven Arbeit am Bildungsstandort Droryplatz“

Was wir wollen: Wir wollen einen Bildungsstandort Droryplatz schaffen, der sich durch ein tolerantes und respektvolles Miteinander auf und am Platz auszeichnet aber auch auf den Kiez ausstrahlt.

Was wir bieten: In einem moderierten Prozess entwickeln wir zusammen mit den Einrichtungen am Droryplatz eine Vision für den offenen Schulhof der Löwenzahn Grundschule. Wie soll das Zusammenleben, Lernen und Arbeiten auf dem Platz aussehen? Welche Maßnahmen zur Förderung der Kinder sollen dafür ausgebaut oder neu initiiert werden? Die Schwerpunkte sind dabei die Einbindung und konstruktive Zusammenarbeit der Akteure sowie die Entwicklung und Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen zur gewaltpräventiven Arbeit mit Kindern bis 12 Jahre.

Eine Vision für ein gemeinsames Zusammenleben, welches auf Toleranz und Respekt aufbaut kann nur erreicht werden, wenn alle Akteure gleichwertig und gleichberechtigt in den Prozess eingebunden werden. Das Projekt dient dazu, aus den alten Mustern und Maßnahmen auszubrechen und neue kreative Wege zu finden, wie ein Miteinander auf dem Droryplatz gestaltet werden kann.

Wir arbeiten mit der „Kumi-Methode“, sie ermöglicht den Beteiligten, die tieferliegenden Ursachen eines Konflikts zu analysieren und kreative Lösungsansätze zu entwickeln und umzusetzen. Der Prozess ist deutlich handlungsorientiert und wird von den ModeratorInnen begleitet. Ein Modul zur Förderung der Arbeit des Kinderpavillons rundet diesen Prozess ab.

Wir führen mit den Einrichtungen am Droryplatz Workshops und moderierte monatliche Treffen durch. Hier werden Probleme bearbeitet und gemeinsam Maßnahmen und Aktivitäten geplant sowie deren Umsetzung vereinbart.
Wir unterstützen die Einrichtungen außerdem in der Entwicklung und Umsetzung dieser Maßnahmen.

Kennzeichen unserer Arbeit ist, dass es sich um einen offenen Prozess handelt. Die Inhalte werden von den Beteiligten selbst entwickelt – wir moderieren den Prozess und unterstützen die Umsetzung der entwickelten Strategien und Maßnahmen. Zudem möchten wir Interessierte an der Kumi-Methode ausbilden.

Kontakt:
Michaela Birk
Transform e.V.
Tel.: 030 – 417 255 20
Mobil: 0178 – 312 3795
E-Mail: birk@transform-centre.org
www.transform-centre.org

Projektträger: Transform e.V..

Kooperationspartner:
Löwenzahn-Grundschule, Schulstation Pusteblume, Hort Löwenzahn-Grundschule, Kinderpavillon, Kita „Du und Ich“, Kita Böhmische Str.1, Jugendamt Neukölln, Outreach - Mobile Jugendarbeit, QM Richardplatz Süd

Projektmittel aus dem Programm „Soziale Stadt“:
Für das Jahr 2013 ingesamt 21.000 Euro

Redaktion Bernhard Stelzl - Layout: Dulce Neves - Fotos: Redaktion Richard

EUROPÄISCHE UNION Europäischer Fonds für regionale Entwicklung Investition in Ihre Zukunft
EFRE ...eine Chance durch Europa!
SOZIALE STADT
be Berlin